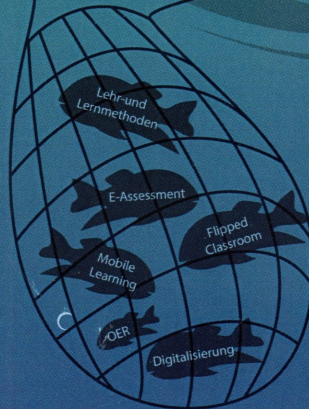


Tagungsband zum

Workshop on e-Learning 2015

Klaus Hering, Jürgen Kawalek, Katja Hornoff, Claudia Staudte (Hrsg.)

e-Learning Alles was ins Netz geht?



Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

HTWK
Leipzig

IMPRESSUM

e-Learning – Alles was ins Netz geht?

Tagungsband zum Workshop on e-Learning 2015

HTWK Leipzig 23. September 2015

ISSN 1610-1014

1. Auflage

Herausgeber:

Klaus Hering, Jürgen Kawalek, Claudia Staudte, Katja Hornoff
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Postfach 301166
04251 Leipzig
Deutschland

Herausgegeben an der Fakultät Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig in Kooperation mit dem Zentrum für eLearning [Zfe] der Hochschule Zittau/Görlitz

September 2015

Kontakt:

Klaus Hering:	Klaus.Hering@htwk-leipzig.de
Katja Hornoff	Katja.Hornoff@htwk-leipzig.de
Claudia Staudte:	Claudia.Staudte@htwk-leipzig.de
Jürgen Kawalek	j.kawalek@hs-zigr.de

Workshop on e-Learning im Internet:

<http://www.htwk-leipzig.de/wel/>

Tagungsbände sind direkt bei den Herausgebern erhältlich, sofern noch Exemplare verfügbar sind.

SPATs - EIN PEER-VERFAHREN ZUR ERSTELLUNG KOMPETENZORIENTIERTER E-ASSESSMENTAUFGABEN IN ONYX

R. Freudenreich, M.A.

Hochschule Zittau/Görlitz
Ro.Freudenreich@hszg.de

T. Lorenz, M.A.

TU Dresden
Torsten.Lorenz@tu-dresden.de

Prof. Dr. Th. Claus

TU Dresden
Thorsten.Claus@tu-dresden.de

Prof. Dr. C. Breitkopf

TU Dresden
Cornelia.Breitkopf@tu-dresden.de

Zusammenfassung

Das im Rahmen des Lehr-Lern-Projekts SPATs von der Technischen Universität (TU) Dresden und dem Internationalen Hochschulinstitut Zittau (ZWE TU D) entwickelte Verfahren zur Durchführung eines Peer-Assessments mit E-Prüfungsaufgaben zielt auf eine kompetenzorientierte Lernzielkontrolle ab. SPATs steht hierbei für: Self-/Peer-Assessment für die Fächer Technische Thermodynamik und Supply Chain Management. Der Beitrag stellt das didaktische Verfahren vor und liefert wertvolle Erkenntnisse für die Gestaltung multimedial basierter Übungsaufgaben und die Anwendung derartiger Methoden in der Lehre. Damit soll das Innovationspotential des E-Learning konsequent für eine Steigerung der Lehrqualität ausgeschöpft werden.

1 Ziele des Projektes

Digitale Medien helfen Studierenden ihre Lernprozesse zu organisieren und individuelle Herausforderungen – beispielsweise durch eine Entkopplung zeitlicher und lokaler Abhängigkeiten bei der Seminar-/ Prüfungsvorbereitung – besser zu meistern. Um diese Prozesse zu unterstützen, wurde das Lehr-/Lernprojekt „SPATs“ (Projekt-laufzeit 04/2014 bis 03/2015) ins Leben gerufen. Dabei handelt es sich um eine Kooperation mehrerer am Verbundprojekt „Lehrpraxis im Transfer“ (gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung) beteiligter Bildungseinrichtungen (Hochschuldidaktisches Zentrum

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Fakultät für Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften

Hochschule Zittau/Görlitz
Zentrum für eLearning (Zfe)